



## **ASIEN/CHINA - Achtzig Schwestern beim internationalen Marathonlauf in Peking: „Laufen für die karitativen Werke der Kirche“**

Peking (Fidesdienst) – Am gestrigen 27. November fand in Peking der internationale Marathonlauf teil, an dem unter insgesamt 30.000 Läufern auch 80 Schwestern teilnahmen, die damit auf die karitativen Werke der Kirche aufmerksam machen wollten. Wie Faith dem Fidesdienst aus Hebei berichtet liefen die Schwestern aus insgesamt 16 verschiedenen chinesischen Provinzen für verschiedene katholische Hilfsprojekte zugunsten von Senioren, Armen, Kindern mit einer Behinderung und Waisen. Dies bestätigt Schwester Yu Chun Jing aus Xing Tai, die seit 2009 am Marathon in Peking teilnimmt, im Rahmen einer Pressekonferenz mit Vertretern der chinesischen und der internationalen Presse am 23. November.

Am Rande des Marathonlaufs rief das katholische Hilfswerk Jinde Charity unter dem Motto „Laufen für die karitativen Werke der Kirche“ auch zu einer Spendenaktion auf. Bei einem Gottesdienst in der Pfarrei der Unbefleckten Empfängnis wurden insgesamt 17.399 Yuan (rund 2.400 Euro) gesammelt.

Auch auf der offiziellen Website zum Marathonlauf war der Initiative „2012 Run for Charity“ eine besondere Rubrik vorbehalten, in der die Schwestern über ihre Arbeit mit Senioren, Kranken, Behinderten und Waisen berichten. Am Marathon 2009 nahmen nur zehn Schwestern aus zwei Provinzen Teil; 2010 liefen 44 Schwestern für 13 karitative Werke; 2011 wurde schließlich offiziell die Initiative „Laufen für karitative Werke“ auf den Weg gebracht, mit 42 Schwestern (zusammen mit vier Priestern und zwei Seminaristen), die für 14 Projekte liefen. (NZ) (Fidesdienst, 28/11/2012)

### > LINKS

Offizielle Website zum Marathon: <http://www.beijing-marathon.com/cn/index.html>: